Kirchennachrichten

Himmelfahrtskirche Cranzahl

Juni - Juli 2018

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Jahreslosung:
Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Offenbarung 21,6

Inhalt / Impressum

Seite 4 - Freud und Leid
Seite 5 - Kindertage mit LEGO
Seite 6 - Unsere Gottesdienste
Seite 7 - Gemeindeveranstaltungen
Seite 8 - Konfirmanden
Seite 9 - Sonstiges
Seite 10 - Kirchenmusiker
Seite 11 - Junge Gemeinde

.

Die Kirchennachrichten erscheinen in der Regel alle zwei Monate.
Die Zustellung erfolgt an alle Gemeindeglieder.

Pfarramt : Dorfstraße 72, 09465 Sehmatal-Cranzahl
Telefon: 037342/7326 Fax: 037342/14848
kg.cranzahl@evlks.de www.kirche-cranzahl.de
Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer
Nico Piehler
037342/16901
n.piehler@t-online.de

Kanzlei und Friedhof
Daniel Heß
037342/7326 oder 16734
daniel.hess@evlks.de

Gemeindepädagogin in Vertretung
Christine Bergmann
Anja Dietze

Kantor
Georg Wendt
037342/146623
georg.wendt@yahoo.de

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirche Cranzahl
Inhalt: Daniel Heß und Pfarrer Piehler
Satz / Layout: Daniel Heß
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Für das Kirchenblatt suchen wir ständig Fotos, Textbeiträge über Aktivitäten in der Gemeinde, Gedichte, Themen und Gestaltungsvorschläge ..... damit es interessant bleibt.
Beiträge fürs Kirchenblatt bitte an: Daniel Heß daniel.hess@evlks.de

Die Kanzlei ist in der Zeit vom 27. Juni bis zum 13. Juli wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen kann man sich telefonisch unter 037342/7326 melden.

75 Jahre Posaunenchor Cranzahl

Samstag, 23. Juni um 17.00 Uhr
Bezirksposauenfest
zum 75-jährigen Posaunenchorjubiläum

Es sind alle Bläser aus der ehemaligen Ephorie Annaberg eingeladen. Natürlich die Gemeinde als Zuhörer. Das Posauenfest findet als Bläsergottesdienst statt.

SÄCHSISCHE POSAUNEN MISSION e.V.

Andacht Monatsspruch Juli 2018

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt! Hos 10,12

Gerechtigkeit – jeder versteht etwas anderes darunter: Wenn beim Kindergeburtstag einer zwei Stücke Kuchen kriegt und die anderen nur eines, dann schreien alle: „Ungerecht!“ Gerechtigkeit heißt hier: Jeder bekommt das Gleiche. Auch in der Politk ist Gerechtigkeit seit jeher ein beliebtes Schlagwort. Manche sagen, Gerechtigkeit bedeutet: Jedem das, was ihm zusteht. Nur wer entscheidet, wieviel wem zusteht? Heutzutage spricht man deshalb eher von Chancen-gerechtigkeit. Jeder soll die gleichen Chancen und Startmöglichkeiten bekommen, z.B. in der Bildung oder bei der Arbeitssuche.
Diese Definitionen von Gerechtigkeit haben eines gemeinsam: Es ist immer jemand anderes, der für die Gerechtigkeit zuständig ist: Der Staat, die Mutti oder vielleicht sogar Gott selbst. Die Bibel versteht Gerechtigkeit aber noch in einer anderen Weise. Nämlich nicht nur als etwas, das einem widerfährt, sondern als etwas, das jeder selbst aktiv tun muss. Der Prophet Hosea vergleicht es mit der Landwirtschaft: Säen und Pflügen. Das ist zunächst einmal harte Arbeit, die zudem viel Geduld verlangt. So ist es auch mit der Gerechtigkeit. Wenn es gerecht zu gehen soll, muss jeder selbst mit anpacken. Zum Beispiel die Augen offenhalten, wo andere wirklich viel zu wenig abbekommen vom großen Kuchen. Bereit sein, dem etwas abzugeben, der nicht genug hat. Oder demjenigen unter die Arme greifen, dem alles nicht so leicht fällt. So wie der Regen die Saat aufgehen und Frucht bringen lässt, so wird Gott dann auch seinen Segen zu unserem Tun hinzugeben und auch in unserem Leben gute Früchte wachsen lassen. Wer sich die Mühe macht, bei seinem eigenen Tun auf Gerechtigkeit und Nächsten-liebe zu achten, der wird dann auch selbst Gerechtigkeit erfahren. Der wird am Ende viel mehr ernten, als er gesät hat. Das ist das göttliche Prinzip der Gerechtigkeit. Am besten probiert ihr es selbst aus.

Eine schöne Sommer- und Ferienzeit wüscht
Euer Pfarrer Nico Piehler

Getauft wurden:

- Sonntag, 1. April	**Pauline Kaufmann**	Psalm 28,7
- Himmelfahrt, 10. Mai	**Ben Morgenstern**	Josua 1,9

Eingesegnet zur Diamantenen Hochzeit:

- Samstag, 12. Mai — Gotthard Dietze und Gisela geb. Reimert

Kirchlich bestattet wurden:

- Mittwoch, 17. Januar		
Hilde Wronski geb. Meyer	92 Jahre	5. Mose 31,8
- Mittwoch, 28. März		
Ingeburg Kaden geb. Seeharsch	97 Jahre	1. Samuel 16,7b
- Dienstag, 17. April		
Ilse Martin geb. Fritzsch	84 Jahre	Joh. 11,25
- Freitag, 13. April		
Regina Breitfeld geb. Kunze	90 Jahre	Hebr. 13,9

Bilder vom LEGO-Bauen 2014.

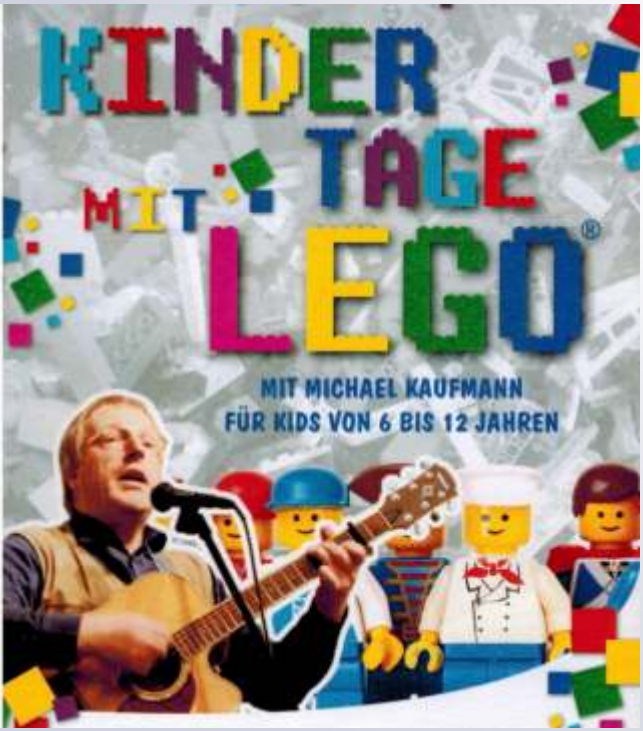




Bilder: Daniel Heß

LEGO in Cranzahl

Vorankündigung für Kinder



Für Kinder von 1. bis 6. Klasse

vom 29.08. bis 02.09.2018

Mittwoch bis Freitag
16.00 - 18.30 Uhr

Samstag
9.30 - 12.00 Uhr

Sonntag
ab 10 Uhr Gemeindefest

in der Turnhalle des Turnerheimes Cranzahl

Ca. 26 große Kisten mit Lego warten auf kleine und große Baumeister.

Es werden für diese Zeit auch viele Mitarbeiter für jeden Tag gesucht.
Bist du mit dabei?





Bilder: Daniel Heß

Unsere Gottesdienste

3. Juni	**1. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Familie Kampf
	Kollekte: Kongress und Kirchentagsarbeit	
10. Juni	**2. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Georg Wendt
	Kollekte: eigene Gemeinde	
17. Juni	**3. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Singegottesdienst	Markus Kaufmann
	Kollekte: Kirchliche Frauen- und Familienarbeit	
23. Juni	**75 Jahre Posauenenchor Cranzahl**	
17.00 Uhr	Posaunenfestgottesdienst	Pfarrer Piehler
	Kollekte: eigene Gemeinde	
24. Juni	**4. Sonntag nach Trinitatis**	
19.30 Uhr	Johannesandacht auf dem Friedhof	Pfarrer Piehler
	Kollekte: eigene Gemeinde	
1. Juli	**5. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst & Taufgedächtnis	Pfarrer Piehler
	Kollekte: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit	
8. Juli	**6. Sonntag nach Trinitatis**	
8 .30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Piehler
	Kollekte: eigene Gemeinde	
15. Juli	**7. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Piehler
	Kollekte: Aus- und Fortbildung Ehrenamtlicher	
22. Juli	**8. Sonntag nach Trinitatis**	
8.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Piehler
	Kollekte: eigene Gemeinde	
29. Juli	**9. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Gottesdienst	
	Kollekte: eigene Gemeinde	
5. August	**10. Sonntag nach Trinitatis**	
10.00 Uhr	Allianzgottesdienst in der Friedenskirche	
	Kollekte: Jüdische-Christliche Werke	

Zu allen 10 Uhr-Gottesdiensten gibt es parallel zur Predigt Kindergottesdienst

Rund um die Musik

Vorkurrende	donnerstags	außer in den Ferien		16.15 Uhr
Kurrende	donnerstags	außer in den Ferien		17.00 Uhr
Flötenkreis	mittwochs	außer in den Ferien		17.00 Uhr
Orchester	siehe Abkündigungen			
Chorstunde	siehe Abkündigungen			
Posaunenchor	nach Absprache			

Kinder- und Jugendarbeit

Jungschar Mädchen	Samstag		Pfarrhaus	9.30 Uhr
	Samstag		Pfarrhaus	9.30 Uhr
Jungschar Jungen	Samstag	2. Juni	Fam. Schulze	9.00 Uhr
	Samstag	7. Juli	Fam. Schulze	9.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags			19.30 Uhr

Gebetskreise

Missionsgebetskreis	Montag	25. Juni	Pfarrhaus	19.00 Uhr
	Montag	23. Juli	Pfarrhaus	19.00 Uhr
Allianzgebetskreis	Dienstag	19. Juni	Pfarrhaus	20.00 Uhr
	Dienstag	17. Juli	Friedenskirche	20.00 Uhr
Dank- und Fürbittstunde	Mittwoch	13. Juni	Pfarrhaus	20.00 Uhr
	Mittwoch	4. Juli	Pfarrhaus	20.00 Uhr

Weitere Gemeindekreise

Offener Frauenkreis	Montag	18. Juni	Friedenskirche	19.30 Uhr
	Montag	16. Juli	Friedenskirche	19.30 Uhr
Männerwerk	Montag	4. Juni	Pfarrhaus	20.00 Uhr
	Montag	2. Juli	Friedenskirche	20.00 Uhr
Erwachsenenkreis	Dienstag	5. Juni	Pfarrhaus	20.00 Uhr
	Dienstag	15. Mai	Pfarrhaus	20.00 Uhr
Mutti-Kind-Kreis	mittwochs		Friedenskirche	9.00 Uhr
Bibelstunde	Mittwoch	27.Juni	Pfarrhaus	20.00 Uhr
	Mittwoch	18. Juli	Pfarrhaus	20.00 Uhr
Seniorenkreis	Donnerstag	14. Juni	Pflegeheim	14.30 Uhr
	Donnerstag	12. Juli	Pflegeheim	14.30 Uhr
Lobpreisabend	Samstag	16. Juni	Kirche	19.30 Uhr

Aktuelle Termine jetzt auch auf www.kirche-cranzahl.de - Veranstaltungskalender

Konfirmation 2018





Bilder von der Konfi-Rüstzeit 2018





Gottesdienst in Pflegeeinrichtungen

Pflegeheim der Diakonie

Mittwoch, 6. und 20. Juni	um 10.00 Uhr
Mittwoch, 4. und 18. Juli	um 10.00 Uhr

Tagespflege „Hutzenhäusel“

Mittwoch, 13. Juni	um 10.00 Uhr
Mittwoch, 18. Juli	um 10.00 Uhr

ADONIA - HERZSCHLAG



Am Mittwoch, dem 4. April war der Adonia-Chor mit dem Musical „Herzschlag“ zu Gast bei uns. Der Saal im Turnerheim war bis auf den letzten Platz gefüllt.
Vielen Dank an alle Helfer für das Gelingen dieses Abends. Besonders auch ein Dank an alle Quartiergeber. Es musste kein Jugendlicher unter der Brücke schlafen. Es war ein gesegneter Abend. Danke!



Zeltgottesdienst zum Kroneparkfest am 6. Mai 2018





Bilder von Adonia: Dorina Lukas
Bilder Zeltgottesdienst: Daniel Heß

Dankbar für jedes Engagement

Nach vier Jahren musikalischer Arbeit in den Kirchgemeinden Neudorf und Cranzahl wechselt Kantor Georg Wendt im Sommer dieses Jahres seinen Arbeitsplatz. Er geht nach Dormagen in Nordrhein-Westfalen. Dort tritt er eine 100%-Stelle an. Christine Bergmann fragte zum Abschied nach seinen Beweggründen.

Georg, warum brichst Du die sprichwörtlichen Zelte in Erzgebirge ab?

Nachdem ich Anfang dieses Jahres die 30% überregionale Anstellung im Kirchenbezirk beendet habe, war das automatisch der Beginn für eine Neuorientierung. Das, was ich im Kirchenbezirk tun konnte, hat mich weder herausgefordert noch andere Dinge weiter befördert.

Was war während Deiner Zeit hier bei uns richtig gut?

Immer die Projekte, die gerade aktuell dran waren. Dabei denke ich an die 10 Gebote, an das Singspiel der Arche Noah und die Arbeit mit der Kurrende. Hier haben sich die verschiedensten Gruppen einbinden lassen. Es entstand eine gute Atmosphäre. Irgendwie konnte ich immer darauf vertrauen, dass alles klappt, auch wenn das anfangs bei weitem nicht klar war.

An was glaubst du?

Ich glaube, dass das, was Kirche nach außen darstellt, viel zu wenig ist. Tatsächlich glaube ich auch an das Gute im Menschen. Ich weiß, dass Gott gegenwärtig ist, dazu brauche ich keine Kirche. Es ist wichtig, das Christen in der Öffentlichkeit etwas bewegen können. Gute Christen sind für mich Menschen, die einander auf Augenhöhe begegnen und sich liebevoll wahrnehmen.



Wofür bist du dankbar?

Für alle Menschen, die sich in irgendeiner Weise in kirchenmusikalische und auch andere Projekte einbrachten. Hier gibt es viele Leute, die gern Gemeindearbeit mit gestalten. Ich wünschte mir, dass dies zukünftig auch diejenigen tun, die nicht gefragt werden aber ein Potenzial dazu in sich verspüren. Das sollte normal werden.

Welchen Rat gibst Du den Sehmatalern?

Sie sollten immer mehr eine gute Kommunikation über den eigenen Tellerrand hinaus üben und pflegen. Nur meckern ist kindisch. Ein lebendiges Miteinander der unterschiedlichen Gemeindegruppen ohne Vorbehalte könnte viel Positives bewegen.

Herzlichen Dank für das Gespräch! Dir und Deiner Familie wünschen wir einen von Gott gesegneten Neustart in Dormagen und viel Freude in den Herausforderungen dort!

Junge Gemeinde auf JG Rüstzeit 2018 in Hoyerswerda










Fotos: Rebekka Heß



Monatsspruch Juni

Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.

Hebräer 13,2

Monatsspruch Juli

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

Hosea 10,12

Foto: Daniel Heß